

# Schüler im Ehrenamt

## Jugendleiter am Lau ausgebildet

-eh- **WARENDORF.** Der Ganztagsunterricht an den Schulen bietet den Schülern viele Möglichkeiten. Eine davon: Die Ausbildung zum Jugendgruppenleiter. 13 Schüler des Gymnasium Laurentianum bekommen nach eineinhalbjähriger Ausbildung jetzt ihre Cards, die sie als qualifizierte Jugendgruppenleiter ausweisen.

Das Projekt „Ehrenamt in der Schule?!“ hat das Lau gemeinsam mit der Jugendhilfe Mindful durchgeführt. „Das zunehmend rückläufige ehrenamtliche Engagement junger Mensch, bedingt durch G8 und ganztägigen Unterricht, stellt Verbände vor große Schwierigkeiten, Jugendliche zu finden, die sich ehrenamtlich engagieren“, sagt Oliver Bo-

kelmann von Mindful. Daher haben er und Marlis Ermer, Leiterin des Gymnasiums, das auch in anderen Bereichen mit Mindful zusammenarbeitet, diesen Versuch gewagt. Statt der Ausbildung am Nachmittag oder Abend wurde sie in die Schulzeit gelegt.

Für das Projekt fanden sich 13 Jugendliche, die über eineinhalb Jahre wöchentlich an 1,5 Unterrichtsstunden teilnahmen. In der Theorie ging es um die Planung und Organisation von Jugendveranstaltungen, aber auch um Rechtliches, die Beantragung von Fördergeldern oder Notfälle, die bei Gruppenveranstaltungen auftreten können. Alle Teilnehmer haben einen Erste-Hilfe-Kursus absolviert. Die

Theorie wurde ergänzt um praktische Tätigkeiten, etwa im Jugendhaus, bei Sportvereinen oder in Gemeinden. Am Ende stand eine Prüfung, die alle Teilnehmer

mit Bravour bestanden haben. Mit ihrem Jugendleiterausweis können die elf Jungen und zwei Mädchen direkt loslegen. „Schule ist mehr als die Summe der

Unterrichtsstunden. Von diesem Ehrenamt profitiert die ganze Gesellschaft“, sagte Schulleiterin Marlis Ermer. Deshalb soll das Projekt im Ganztags fortgesetzt werden.



**13 Schüler**, hier mit Schulleiterin Marlis Ermer und Oliver Bokelmann (Mindful, l.), haben das Projekt „Ehrenamt in der Schule?!“ erfolgreich abgeschlossen.

Foto: Hagemeyer